

Course an der Wiener Börse vom 17. December 1901.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Die notierten Course verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der »Diversen Lose« versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Allgemeine Staatsschuld', 'Staatsschuld der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder', 'Eisenbahn-Staatsschuldschreibungen', 'Pfundbriefe etc.', 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen', 'Diverse Lose', 'Verzinsliche Lose', 'Unverzinsliche Lose', 'Actien', 'Banken', and 'Valuten'.

Advertisement for J. C. Mayer Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. Includes text about private deposits and exchange services.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 291.

Mittwoch den 18. December 1901.

(4616) Kundmachung. 3. 3817. Infolge Erlasses des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 12. November l. J., Z. 31.774, entfallen von den Gehaltsüberschüssen des k. k. Schulbücherverlages in Wien für das Jahr 1900 auf Krain 1049 Kronen. Dies wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß der oben bezifferte Betrag im Sinne des § 82 des Gesetzes vom 29. April 1873, L. G. Bl. Nr. 22, dem krainischen Volksschullehrer-Pensionsfonde zugeführt worden ist.

R. I. Landeskschulrath für Krain. Laibach am 12. December 1901.

(4618) Kundmachung. P. C. Die nächste Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft wird am 21. Jänner 1902 abgehalten werden. Diejenigen, welche sich dieser Prüfung unterziehen wollen, haben ihre nach dem Gesetze vom 17. November 1852, R. G. Bl. Nr. 1 vom Jahre 1853, instruierten Gesuche bis längstens 31. December 1901 an den unterzeichneten Präses einzufenden und darin nachzuweisen, ob sie die Vorlesungen über die genannte Wissenschaft frequentiert oder, wenn sie der Gelegenheit dazu entbehrten, durch welche Hülfsmittel sie sich die erforderlichen Kenntnisse angeeignet haben.

Graz am 13. December 1901. Der Präses der k. k. Prüfungscommission für die Staatsrechnungswissenschaft: Marek. (4579) 3-2 D. Z. 46.947.

(4579) 3-2 Kundmachung. Mit Rücksicht auf den zunehmenden Fahrpostverkehr in der Weihnachtsperiode werden die Fahrpostabteilungen des k. k. Post- und Telegraphenamtes Triest an dem auf den 22. December d. J. fallenden Sonntage die vollen für die Wochentage festgesetzten Dienststunden einhalten. Zur Beachtung bei der Aufgabe der Fahrpostsendungen wird auf Nachstehendes besonders aufmerksam gemacht. 1.) Wegen der außerordentlichen Steigerung des Postverkehrs in der Weihnachtsperiode empfiehlt es sich, Postsendungen, welche der Adressat rechtzeitig erhalten soll, nicht erst unmittelbar vor den Weihnachtsfeiertagen, sondern thunlichst schon einige Tage früher zur Aufgabe zu bringen. 2.) Sendungen, welche noch am Tage der Aufgabe abgefertigt werden sollen, sind in der Weihnachtsperiode vormittags, spätestens aber bis 2 Uhr nachmittags aufzugeben; nach später

aufgegebene Sendungen werden in der Regel erst am nächstfolgenden Tage abgefertigt werden können.

3.) Ein besonderes Augenmerk ist der Verpackung und dem Verschlusse der Sendungen und der haltbaren Befestigung der Adresse auf denselben zuzuwenden. Bei kleineren Sendungen von geringerem Gewicht (bis etwa 3 kg), deren Inhalt durch Druck nicht leidet, weder Fett noch Feuchtigkeit absetzt und welche nicht auf weitere Entfernungen versendet werden, genügt zur Verpackung gutes Packpapier und eine feste Verschnürung mit Spagat. Größere und schwerere Sendungen, oder solche, welche auf weitere Entfernungen versendet werden, dann solche, welche leicht zerbrechliche, Fett oder Feuchtigkeit absetzende Gegenstände enthalten, müssen je nach der Natur des Inhaltes, dem Umfange, Gewichte und Werte mindestens in mehrfache Umschläge von Packpapier oder aber in starke Leinwand, eventuell in Körbe, Kisten u. dgl. verpackt sein. Schachteln aus Pappe, insbesondere sogenannte Postcartons, sind zulässig, wenn dieselben nicht Spuren erlittener Beschädigungen tragen. Bild, welches nicht mehr blutet, darf in einzelnen Stücken unverpackt versendet werden. Sendungen mit leicht zerbrechlichem Inhalte sind durch ein Glaszeichen auf der Emballage deutlich zu kennzeichnen. Bei Sendungen mit leicht verderblichem Inhalte empfiehlt es sich, auf der Begleitadresse den Beiflag »dem Verderben ausgelegt« anzubringen und durch Unterstreichungen mittelst Blau- oder Rothstift auffällig zu machen. Die Verpackung muß derart haltbar verschlossen sein, daß ohne Beschädigung des Verschlusses dem Inhalte nicht beigekommen werden kann. Sendungen ohne Wert oder im Werte von weniger als 400 K brauchen im allgemeinen nicht versiegelt zu sein, wenn dieselben durch den sonstigen Verschluß mittelst Klebestoffes, Siegelmarken u. bei Reisetaschen, Koffern und Kisten mittelst versperren Schlössern, bei Fässern mittelst guter Reifen oder durch die Untheilbarkeit des Inhaltes selbst hinreichend gesichert sind. Sendungen im Werte von mehr als 400 K hingegen sowie alle Sendungen mit Gold oder Silber, Bargeld, Wertpapieren, Pretiosen oder edlen Spigen müssen an den Schließern der Emballage so oft und derart versiegelt sein, daß diese ohne Verletzung der Siegel nicht geöffnet werden kann. Die etwaige Verschnürung muß so befestigt sein, daß sie ohne Siegelverletzung nicht abgestreift werden kann. Ein deutlicher Abdruck des Siegels, mit welchem die Sendung verschlossen ist, muß auf der Begleitadresse angebracht sein. Jede Fahrpostsendung ist, abgesehen von der Beigabe einer Postbegleitadresse, selbst mit der Adresse, nämlich mindestens mit dem Vor- und Zunamen des Adressaten und dem Bestimmungsorte, eventuell dem Bezirke, der Gasse und der Hausnummer zu versehen, und ist die Adresse wömmöglich auf die Verpackung selbst zu schreiben. Wenn dies nicht thunlich ist, kann bei Sendungen, welche keiner Siegelung bedürfen, die Adresse

auf ein Blatt Papier, welches mit seiner ganzen Fläche auf die Sendung aufzukleben ist, geschrieben werden. Hierbei wird besonders hervorzuheben, daß eine bloße Anfügung des die Adresse tragenden Papierblattes nicht genügt. Drei Sendungen, welche weder beschrieben noch mit Papier bekleidet werden können, wie unverpacktes Bild, ist die Adresse auf ein Stück Pappendeckel, Leder, Holz oder sonstigen festen Material zu schreiben, welches mittelst starken Bindfadens oder Spagates an der Sendung zu befestigen ist. Da es oft vorkommt, daß die Adressen von den Sendungen bei öfteren Umladungen, besonders bei außerordentlich gesteigertem Frachtenverkehre abfallen und die Sendungen infolge ihrer Adresslosigkeit in den jeweiligen Stationen commissionell eröffnet werden müssen, empfiehlt es sich, in die Sendung selbst eine zweite Adresse zu hinterlegen. Bei unverpackten Sendungen, z. B. Bild, ist es angezeigt, eine zweite Adresse auswendig an einer anderen Stelle, z. B. an den Vorderläusen u. anzubringen. Bei Sendungen, welche nach dem Vorstehenden gesiegelt sein müssen, ist in solchen Fällen der Bindfaden anzufügen. Besonders sorgsam sind Postsendungen zu verpacken, welche für den Seetransport (Dalmatien, Hercegovina u.) bestimmt sind, da diese Sendungen während der Beförderung nicht so sorgsam behandelt werden können, wie jene, welche nur zu Lande befördert werden. 4.) Insbesondere wird auf die Sendungen, deren Inhalt der Verzehrungssteuerpflicht unterliegt, aufmerksam gemacht. Bei solchen Sendungen, welche nach Städten bestimmt sind, wo die Verzehrungssteuer eingeführt ist, wie Laibach, Graz, Wien, Prag u. ist es behufs schnellerer Abwicklung der Besteuerung empfehlenswert, auf den Paletadressen und auf den Begleitadressen den Inhalt in jenen Mengen (Kilo, Liter, Stück) anzugeben, nach welchen die Verzehrungssteuer zu berechnen ist. Ferner wird bemerkt, daß in der Zeit vor Weihnachten die Postbediensteten nicht in der Lage sind, dem an dieselben fallweise gestellten Ansinnen, die zur Aufgabe gebrachten Sendungen zu verpacken, zu entsprechen, und daß daher jede nicht vollkommen vorschriftsmäßig verpackte, zur Aufgabe gebrachte Sendung unbedingt zurückgewiesen werden müßte. Was schließlich die Bestellung der während der Weihnachtsperiode einlangenden Sendungen anbelangt, wird bekanntgegeben, daß die bestehenden Bestellsfahrten entsprechend vermehrt werden.

von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 9. December 1901. (4599) Kundmachung. Nr. 48.891. Einführung des Telegraphendienstes beim k. k. Postamte Godowitz. Beim k. k. Postamte Godowitz, politischer Bezirk Voitsch, wurde vom 10. December 1901

ab der Telegraphendient (beschränkter Tagdienst) eingeführt. (D. Z. 48.891 ex 1901.) Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Naznanilo. Uvedenje brzojavne službe na c. kr. pošt-nem uradu v Godovicu.

Na c. kr. pošt-nem uradu v Godovicu, v političnem okraju logaskem, uvedla se je dne 10. decembra 1901 brzojavna služba (omejena dnevna služba). (Stev. 48.891 ex 1901.)

C. kr. poštno in brzojavno ravnanje. Präf. 15.013 16a/1.

Kundmachung. Vom k. k. Oberlandesgerichts-Präsidium in Graz wird kundgemacht, daß der Erpap, welcher nach § 388 der Strafproceßordnung vom 25ten Mai 1873 von den zu einer Freiheitsstrafe Verurtheilten für die Vollstreckung des Straf-urtheiles im Jahre 1902 zu leisten ist, in Gemäßheit der Verordnung des Justizministeriums vom 16. December 1895, R. G. Bl. Nr. 199 - J. M. B. Bl. Nr. 1 aus 1896 - für Tag und Kopf wie folgt festgesetzt wird:

Bei den Gerichtshöfen und Bezirksgerichten am Siege der Gerichtshöfe in Krain mit 57 h und bei den übrigen Bezirksgerichten in Krain mit 93 h.

R. I. Oberlandesgerichts-Präsidium Graz am 10. December 1901. (4576) 3-3 3. 5277/Pr

Concurs-Ausschreibung. Im Status der k. k. Sanitätsbeamten Krains ist die Stelle eines k. k. Sanitäts-concipisten mit den Bezügen der k. k. Sanitätsconcipistenstelle überdies mit dem Zeugnisse über die mit Erfolg abgelegte Physikatprüfung documentierten Gesuche zu besetzen. Bewerber um diese Stellen haben ihr mit den vorgeschriebenen Diplomen und mit dem Nachweise der Sprachkenntnisse, Bewerber um die Sanitätsconcipistenstelle überdies mit dem Zeugnisse über die mit Erfolg abgelegte Physikatprüfung documentierten Gesuche beim gefertigten Landespräsidium Laibach, am 13. December 1901.

Verzeichnis

der im Sinne des § 189 B. St. G. mit Ende December 1901 ausscheidender gewählter Mitglieder und Stellvertreter der Personaleinkommensteuer-Schätzungscommission in Krain.

Nr.	Schätzungsbezirk	Ausscheidende gewählte	
		Mitglieder	Stellvertreter
1	Laibach Stadt	Bamberg Ottomar, Buchdruckerei- und Fabriksbesitzer, Dr. Anton Schoeppl, Ritter v. Sonnwalden, Advocat in Laibach, Juzef Franz, k. k. Oberingenieur in R. in Laibach.	Schmitt Ferdinand, Gutsbesitzer und Handelsmann in Laibach, Dr. Dolenc Heinrich, k. k. Gerichtsschreiber in Laibach, Pollat Karl, Handelsmann und Fabriksbesitzer in Laibach.
2	Adelsberg	Ditrich Anton, Kaufmann und Besitzer in Adelsberg, Koval Anton, Hausbesitzer in Adelsberg, Stubic Jakob, k. k. Finanzwachcommissär in Adelsberg.	Martinčić Friedrich, k. k. Steuereinknehmer in Ill.-Feistritz, Delleba Leopold, Realitätenbesitzer in Buje, Jakotnik Andreas, Restaurateur in Adelsberg.
3	Gottschee	Tomitsch Florian, Realitätenbesitzer und Gastwirt in Gottschee.	Arko Hans, Realitätenbesitzer und Krankencassavorstand in Gottschee.
4	Gurtsfeld	Josef Anton Graf Barbo, Großgrundbesitzer in Kroisnbad.	Dr. Pucko Georg, k. k. Notar und Hausbesitzer in Gurtsfeld.
5	Neumarkt	Gassner André, Spinnereifabriksbesitzer in Neumarkt, Vencel Niko, k. k. Notar in Bischoflack.	Goelen Julius, Schuhfabriksbesitzer in Neumarkt, Rieger Simon, Werksdirector in St. Anna, Paubler Thomas, Mühlenbesitzer in Krainburg.
6	Krainburg	Dolenz Franz, Handelsmann, Krainburg.	—
7	Laibach Umg.	Lönies Wilhelm, Fabriksbesitzer in Unterjischka, Benarčić, Realitätenbesitzer und Fabrikant in Oberlaibach, Verbič Josef, Realitätenbesitzer, Wirt und Sesselfabrikant in Freudenthal.	Bolaffio Victor, Weinhändler und Hausbesitzer in Unterjischka, Rany Victor, Hausbesitzer und Comptoirist in Kleinig bei Baitisch, Bobnik Josef, Realitätenbesitzer, Wirt, Weinhändler, Postmeister und Handelsmann in Unterjischka.
8	Littai	Berdajs Friedrich, Großgrundbesitzer in Sava.	Slanc Franz, Realitätenbesitzer in Littai.
9	Loitsch	Reißmüller Franz, k. k. Fürst Windischgrätz'scher Centralgüterinspector in Haasberg.	Pobboj Johann, Pfarrer in Planina.
10	Radmannsdorf	Dr. Jgnaz Jelovek, k. k. Bezirksarzt in Radmannsdorf.	Feszl Heinrich, Bergverwalter in Zauerburg.
11	Rudolfswert	Germ Karl, Guts- und Kunstmühlbesitzer in Weinhof.	Behani Jgnaz, Ingenieur in Sava-Möling.
12	Stein	Stare Anton, Gutsbesitzer in Mannsburg, Bergant Luka, Handelsmann in Stein.	Mohar Martin, k. k. Hilfsämterdirector i. R. in Rudolfswert.
13	Tschernembl	Müller Johann, k. k. Gerichtsanwalt und Realitätenbesitzer in Tschernembl.	Oberwalder Rudolf, Handelsreisender in Domžale, Fischer Franz, Gastwirt in Stein.
			Govanec Karl, Kaufmann und Hausbesitzer in Möttling.

* Infolge Ablebens. ** Infolge Ueberfiedlung in andere Schätzungsbezirke, bezw. Kronländer.



Echt russische Rigaer

Galoschen

zu billigsten Preisen nur bei folgenden Firmen zu bekommen:
Engros-Lager:

Ant. Krisper, Vaso Petričič
Laibach. (4121) 10-7

Außerdem noch zu festgesetzten Preisen:
Laibach: Karl Karinger, Alois Perschö, M. Cescutti, Karoline Treo. — **Adelsberg:** D. Dolničar. — **Assling:** Anton Treun, J. Ferjan. — **Bischoflack:** Koceli. — **Gottschee:** E. Hofmann, Franz Bartelme, Franz Jonke. — **Gurksfeld:** Rupert Engelsberger. — **Idria:** Valentin Lapajne, Valentin Treven. — **Krainburg:** Maria Polak. — **Landstrass:** Alois Gatsch. — **Littai:** Lebinger & Mann. — **Radmannsdorf:** Leopold Fürsager, Friedrich Homann, Otto Mann. — **Rudolfswert:** Josef Medved, M. Barborič. — **Stein:** Gregor Kratner.

Wohliertes Monatszimmer

oder ohne Verpflegung, sucht ein Mann bei besserer Familie für sofort oder 1. Jänner. Offerten unter **Nr. 4628** (4638), 2-1

102/1
1.
Oklic.
A. Tozbe.

- Zoper 1) do 5.) Ljudevita Benčič, 6.) Uroš, 7.) Jerneja Čepica; 8.) Nežo, 9.) Lucijo Vovk; 10.) Janeza in Marijo Ježek; 11.) Jožeta, 12.) Nežo Bolta; 13.) Lucijo, 14.) Marijo, 15.) Janeza in Nežo Skotlin; 16.) Lenko, 17.) Mino, 18.) Josipa, 19.) Heleno, 20.) Franceta Mara; 21.) Antona, 22.) Kamnik; 23.) Janeza in 24.) Virant iz Vrha; 25.)

- 31.) Matevža Boben iz Udja; 32.) Matevža Tursič iz Gradišča; 33.) Janeza Podržaj iz Ponove vasi; 34.) Apolonijo Jakopin iz Vrha; 35.) Matevža Jakopin iz Vrha in 36.) Jakoba Stare iz Vel. Lipljen, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Ljubljani po ad 1.) Josipu Benedik iz St. Jošta; ad 2.) Ignaciju Sonnenfeldu iz Trsta; ad 3.) bratih Nastopil iz Dunaja; ad 4.) Maksu Lavrenčiču iz Ljubljane; ad 5.) Antonu Krisperju iz Ljubljane; ad 6.) Lorencu Gartroža iz Oberja; ad 7.) Mariji Bolta iz Oberja; ad 8.) do 14.) Martinu Bolta iz Oberja; ad 15.) Ursuli Ambrož iz Sv. Martina; ad 17.) do 19.) Martinu Dolničar iz Sv. Martina; ad 20.) do 27.) Janezu Ježek iz Hrastja; ad 28.) in 29.) Matiju Kamnar; ad 30.) do 36.) Franu Kristofu iz Ljubljane tozbe zaradi ad 1.) 1000 K; ad 2.) 470 K 79 h; ad 3.) 666 K 30 h; ad 4.) 214 K

53 h; ad 5) 723 K 55 h in 442 K 88 h; ad 6.) do 29.) zaradi zastaranja pri zemljiščih vlož. st.: ad 6.) 4, 99 in 126 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 7.) 6 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 8.) do 14.) 27, 28, 45 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 15.) 42 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 16.) do 19.) 166, 240 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 20.) do 27.) 108, 185 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 28.) in 29.) 106 kat. obč. Sv. Martin ob Savi; ad 30.) do 36.) 123 kat. obč. Pijavagorica vknjiženih terjatev per: ad 6.) 140 gld.; ad 7.) 250 gld.; ad 8.) 100 gld.; ad 9.) 120 gld.; ad 10.) 45 gld.; ad 11.) 45 gld.; ad 12.) 435 gld.; ad 13.) 435 gld.; ad 14.) 435 gld.; ad 15.) 450 gld.; ad 16.) 400 gld.; ad 17.) 600 gld.; ad 18.) 150 gld.; ad 19.) 450 gld.; ad 20.) 100 gld.; ad 21.) 100 gld.; ad 22.) 100 gld.; ad 23.) 100 gld.; ad 24.) 100 gld.; ad 25.) 100 gld.; ad 26.) 100 gld.; ad 27.) 100 gld.; ad 28.) 300 gld.; ad 29.) 14 gld.; ad 30.) 20 in 60 gld.; ad 31.) 103 gld.; ad 32.) 120 gld.; ad 33.) 150 gld.; ad 34.) 285 gld.; ad 35.) 60 gld.; ad 36.) 40 gld. st. velj. Na podstavi teh tozb določil se je rok za ustno sporno razpravo in sicer za tozbe ad 1.) do 5.) na dan 20. grudna 1901, ad 6.) do 29.) na 23. grudna ad 30.) do 36.) na 27. grudna dopoldne ob 9. uri, v sobi st. 2, oziroma 3. V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika sub 1.) do 5.) g. dr. Albin Kapus, sub 6.) do 29.) g. dr. Edvard Gratzner in sub 30.) do 36.) g. dr. Josip Furlan v Ljubljani. Ti skrbniki bodo zastopali tozene v ozna-menjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se sami ne oglasijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca. b) Stavljenje pod knratelo: Radi slaboumnosti postavil se je pod kuratelo Josip Zajc iz Ljubljane ter se mu je kot kurator postavil gosp. Anton Milavec v Ljubljani. C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, dne 16. decembra 1901.

(4602) S. 21/00
127.

Kundmachung.

Der mit Beschluss dieses Gerichtes vom 24. October 1900, G. Z. S. 21/00/1, über das Vermögen des Droguisten Franz Bettauer in Laibach eröffnete Conkurs wird gemäß § 189 C. D. für beendet erklärt.
R. l. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 9. December 1901.

(4601) S. 27/00
59.

Edict.

Im Concurse Karoline Brilej in Oberlaibach wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagssagung auf den 28. December 1901, vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Landesgericht in Laibach, Zimmer Nr. 14, anberaumt.
Laibach am 10. December 1901.

(4665) C. 179/1
1.

Oklic.

Zoper Janeza Martinčiča iz Gole-njivi, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Mokronogu po Francetu Martinčiču, posestniku na Golenjivi st. 14, tozba zaradi priznanja dosedanaj elastinske pravice do posestva vlož. st. 73 kat. obč. Straža in dovolitev vknjižbe lastninske pravice. Na podstavi tozbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan 23. decembra 1901, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi st. 3. V obrambo pravic toženca Janeza Martinčiča se postavlja za skrbnika gospod Jože Weibl, posestnik v Mokro-nogu. Ta skrbnik bo zastopal tozenca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne ogласi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca. C. kr. okrajna sodnja v Mokro-nogu, odd. II, dne 9. decembra 1901.

Junger Mann

mit schöner Handschrift und gutem Zeugnis, der durch viele Jahre als Registrator und Archivar thätig war, sucht eine Stelle. Gefällige Anträge unter „**Fleissig**“ an die Administration dieser Zeitung erbeten. (4553) 2-2

Olmützer Quargel

(Bierkäse). Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung von (3563) 14-12

C. Háasz, Olmütz (Mähren)
offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, III 96 h, IV K 1-20, V K 1-60 per Schock. Ein Postkistel von ca. 5 Kilo franco jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3-80.

Strickwolle in allen Farben

billigst bei (3640) 11

Alois Persché, Domplatz.

Wirkware

Leibel, Hemden, Hosen,

für Herren und Damen,

kann jedermann günstig kaufen

„**Pri Miklavžu**“

Honiggasse (Kordin'sches Haus). (4416) 6-5

Ein möbliertes

Monatzimmer

(eventuell auch unmöbliert) mit separatem Eingange, ist in der **Zoisstrasse Nr. 2** **sogleich zu vermieten.** (4581) 3-2

Knorrs Hafermehl

1000fach erprobt und glänzend begutachtet, als das beste und billigste Kinder-Nährmittel. Fleisch-, blut- und knochenbildend. Mit Kuhmilch vermischt vollständiger Ersatz für Muttermilch. Schutz gegen den gefährlichsten Durchfall bei Kindern. Man achte auf die Marke „**Knorr**“ — Ueberall zu haben. (4283) 4-3



hat jedermann, der im **Optischen Institut**

Jos. Goldstein

Unter der Trantsche eine **elektr. Taschenlampe**

kauft. **Praktisches Weihnachts-Geschenk.** Stets zur Ansicht, ohne Kaufzwang. (4443) 6-5



(4613) P. 158/1
1.

Oklie.

C. kr. okrajna sodnija v Kranju je Janeza Vertnik, posestnika na Pangersici, spoznala zapravljivcem. Kurator se mu je postavil v osobi Stefe Aleša iz Pangersice.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji, odd. II, dne 15. decembra 1901.

(4567) C. 431, 433, 434, 435/1, 437/1
1.

Oklie.

Zoper 1.) Aleša Pelko iz Primskovega; 2.) Nežo Rogelj iz Velesovega; 3.) Jurija Zevnik iz Mavčič; 4.) Marjijo Zupan, Ano Zupan, Mino Zupan, roj. Drachsler, Jurija Drachsler in Mino Konec; 5.) Antona Čimžar iz Vopovelj, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Kranji po ad 1.) Janezu Pelko iz Primskovega; ad 2.) ml. Janezu, Mariji, Francetu in Mihi Pirc po varuhu Janezu Moran iz Luž st. 16; ad 3.) Janezu Zevnik iz Mavčič st. 44; ad 4.) Francetu Bohinc iz Trboj po dr. Štampiharju; ad 5.) Blažu Kropar iz Vopovelj po c. kr. notarju Slambergerju, tožba radi priposestovanja in zastarelosti terjatev. Na podstavi tožbe razpisal se je narok na dan 23. decembra 1901, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču, v izbi st. 6.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika ad 1.) gospod Anton Bizjak iz Primskovega; ad 2.) in 4.) Rajko Peterlin; ad 3.) Janez Košir iz Mavčič; in ad 5.) Jože Barle iz Cerkelj. Ti skrbniki bodo zastopali tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ti ne oglase pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Kranj, odd. III, dne 10. decembra 1901.

(4566) C. 174/1
1.

Oklie.

Zoper Marjeto Hribar iz Gredic, katere bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Mokronogu po Antonu Prijatelj, posestniku iz Gradic, tožba zaradi priznanja lastninske pravice pri posestvu vlož. št. 140 kat. obč. Jelševc. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan 20. decembra 1901, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji.

V obrambo pravic toženke, oziroma njenih pravnih nastopnikov, se postavlja za skrbnika gospod Jože Weibl, posestnik v Mokronogu. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se oni ne oglašijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Mokronog, odd. II, dne 7. decembra 1901.

(4575) C. 194/1, C. 202/1
1. 1.

Oklie.

Zoper: 1.) Janeza Poženu in Rezo Jernejčič iz Ivanjegasela; 2.) Matevža Poženu iz Ivanjegasela ter Andreja Vidmar iz Begunj; 3.) Luko Udovč in Antona Moschek; 4.) Jurija Opeka iz Dolenjevasi; 5.) Gasperja Debevc iz Dol. Jezera, Jožefa Hlarič iz Cirknice in Nežo Debevc iz Dol. Jezera; 6.) Heleno Lovko iz Dolenjevasi; 7.) Simona Lovko iz Dolenjevasi; 8.)

Antona Obreza iz Cirknice, ter 9.) Jurija Mekinda iz Cirknice, oziroma njihove nepoznate dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodniji v Cirknici po: ad 1.) in 2.) Francetu Pozenel, posestniku iz Ivanjegasela st. 42; ad 3.) Matiji Udovč, posestniku iz Slivic st. 2; ad 4.) Mariji Baraga, posestnici iz Dolenjevasi st. 57; ad 5.) Francetu Martinčič, posestniku iz Dolenjevasi st. 73; ad 6.) in 7.) Jakobu Svet, posestniku iz Dolenjevasi st. 70; ad 8.) Matiji Puntar, posestniku iz Uca st. 48; ad 9.) Antonu Matičič, posestniku iz Rakeka, tožbe zaradi ugotovitve plačila in zastaranja hipotekarnih terjatev, oziroma zastaranja pravic, in sicer: ad 1.) v znesku 105 gld. s prip., oziroma 312 gld. 57 kr. s prip.; ad 2.) v znesku 220 gld. s prip., oziroma 197 gld. s prip.; ad 3.) v znesku 130 gld. s prip., oziroma 100 gld. s prip.; ad 4.) v znesku 109 gld. s prip.; ad 5.) v znesku 122 gld. 23¹/₂ kr. s prip., oziroma 231 gld. 15 kr. s prip., oziroma pravic do stanovanja in ziveža; ad 6.) v znesku 400 gld. s prip.; ad 7.) v znesku 200 gld. s prip. in pravice do ziveža; ad 8.) v znesku 48 gld. s prip. in 236 gld. 26 kr. s prip. ter ad 9.) v znesku 208 gld. 47 kr. s prip. Na podstavi tožbe odreja se narok za ustno sporno razpravo na dan 23. decembra 1901, ob 11. uri dopoldne, pri tej sodniji, v sobi st. I.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gosp. Leopold Vehovar, c. kr. notar v Cirknici, kateri jih bo zastopal v tej reči na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ne zglašijo pri sodniji ali ne imenujejo družega pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Cirknici, odd. I, dne 6. decembra 1901.

(4585) C. 269/1
1.

Oklie.

Zoper Jožeta Perkota, posestnika iz Šmihelja st. 20, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Žužemberku po Francetu Marolt, zasebniku iz Marolt, št. 1, po pooblaščenca Josipu Smodeju, c. kr. notarju v Vel. Laščah, tožba zaradi 1000 kron. Na podstavi tožbe določen je narok za razpravo na dan 20. decembra 1901, dopoldne ob 9. uri.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Jože Podboj v Žužemberku. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglašijo pri sodniji ali ne imenuje svojega pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Žužemberk, odd. I, dne 11. decembra 1901.

Dem geehrten P. T. Publicum theile höflichst mit, dass ich in meinem Geschäftslocale eine große

Weihnachts- und Neujahrsausstellung

arrangiert habe, worin sämmtliche in das Schul- und Papierfach einschlägigen Artikel vertreten sind, sowie reizende Kalender pro 1902, Tages- und Poesiebücher, Photographie- und Postkarten-Albuns. — Große Auswahl in Galanterie-Artikeln, Schreibzeugen, Photographieständern, Nippes etc. etc.

Neueste Ausstattungscassetten zum Preise von 50 h bis 20 K, Krepp-Papier und Kreppschirme von 30 bis 80 h. — Feinste Weihnachts- und Neujahrs-Postkarten von 6 h aufwärts. — Alle Artikel ohne Concurrrenz.

Reizende Auswahl in Christbaumschmuck.

Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst (4561) 4-3

U. Cotman

Papierhandlung, Hauptplatz Nr. 11.

Nur bis zum 25. December

AUSVERKAUF sämtlicher Manufacturwaren zu staunend billigen Preisen

N. F. MINIBEK.

(4554) 2-2

Ziehung unwiderruflich
16. Jänner 1902.

Haupttreffer
Kronen 40.000 Wert

Wärmestuben-Lose
Lose à 1 Krone

empfiehlt (4399) 22 8
J. C. Mayer, Laibach.

Feinste inländische Champagner-Marke

Törley Zalisman Sec.

Jährliche Production 1/2 Million Bouteillen.

Generalvertretung für Oesterreich: (3576) 52-22

Franz Weislein, Wien II., Czerningasse 14.

Pariser Weltausstellung 1900: „Grand Prix.“
Höchste Auszeichnung!

Auf 7 früheren Ausstellungen durch Verleihung erster Preise ausgezeichnet



St. Petersburger GALOSCHEN

Schneeschuhe, Storm slippers (4313) 22-10

Tägliche Erzeugung
der Fabrik
40.000 Paar!

Alleinige Contrahenten: Messtorff, Behn & Co., Wien, I.

In Laibach zu haben bei den bekannten Firmen: J. S. Benedikt, Ernest Jeuniker, A. Kasch, Heinrich Kenda, Johann Kordik, Anton Leutgeb, Karl Recknagel, Albert Schäffer, F. M. Schmitt, Franz Szantner etc.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

fehlt heute in keiner Haushaltung, wo man eine wirklich gute Küche führt. Aus reinem Fleisch bester Sorte bereitet, verbessert und kräftigt es augenblicklich alle faden Suppen. Saucen, Gemüse und Fleischspeisen gewinnen durch Zusatz von Liebig's Fleisch-Extract an Geschmack ausserordentlich.
Das echte Liebig Company's Fleisch-Extract, kenntlich an den Töpfen mit dem blauen Namenszug

Liebig
hat sich im Publicum das grosse Vertrauen durch seine vorzügliche, stetig gleichbleibende Qualität erworben und erhalten.



(2648) 4-4

Am „Grünen Berge“ und am „Friškove“ (Kuhthal) werden mehrere

Grundstücke für Gemüsegärten

in Pacht gegeben. (4560) 3-3
Nähere Auskunft in der Brauerei Auer.

Ein möbliertes Monatzzimmer ist Maria Theresien-Strasse Nr. 16, Parterre, sofort zu vermieten. (4577) 2-2
Näheres dortselbst.

Ein Monatzzimmer

möbliert, mit separatem Eingange, sehr licht, im 1. Stocke, ist mit 1. Jänner 1902 mit oder ohne Verpflegung zu vergeben bei Alois Korsika, Bleiweisstrasse Nr. 1. (4604) 2

Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft
heute Mittwoch, den 18. December 1901
abends halb 8 Uhr

Concert des „Koschat-Quintett“

unter persönlicher Leitung des Componisten

Thomas Koschat

Mitglied der k. k. Hofoper in Wien, Hof- und Domkapellsänger.
Eintrittskarten in O. Fischers Musikalienhandlung, Congressplatz, Tonhalle. (4461) 4-4

Orthopädische Curanstalt

gegründet im Jahre 1895.

Schwedisches System Dr. Zander.
Triest, Via Stadion 21.

Hellgymnastik, Orthopädie, Massage, Elektrische Behandlung, Kaltwasserbehandlung, Fangobäder, Heissluftbäder.
Angezeigt bei Gicht, Muskelrheumatismus, Ischias, Neurasthenie, Knochenbrüchen. Rationelle Behandlung von Rückgratverkrümmungen bei Mädchen und Knaben, Hüftgelenkentzündungen, Kinderlähmungen. Die im Jahre 1895 gegründete Anstalt ist nach dem Muster ähnlicher Grazer und Wiener Anstalten eingerichtet. (3138) 50-46
Orthopädische Apparate werden unter streng ärztlicher Controle von Fall zu Fall nach Helsing-System verfertigt.
Auskünfte ertheilt bereitwilligst der Leiter und Besitzer Dr. Oskar von Fischer, emerit. Operateur der Klinik Albert, Triest, Via Stadion 21.

COGNAC CZUBA-DUROZIER & Co

franz. Cognacfabrik Promontor.
Überall zu haben.

(4400) 16-5



Tokayer Cognac

aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (2319) 50-26

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1-20.

Ich beehre mich hiemit bekanntzugeben, dass ich wieder in Laibach im Coliseum mein

En gros - Weingeschäft

eröffnet habe. Zum Verkaufe gelangen die besten schwarzen und weissen Istrianer-Weine aus der gut bekannten Weingegend Canfanaro, größtentheils mein Eigenbau. (4559) 3-2

Der Keller, welcher sich im Parterre links befindet, wird täglich von 2 bis 5 Uhr nachmittags offen gehalten.

Karl Petech aus Gimino, Istrien.

Krainer-würste

echte Hausmacher-Qualität
liefert (4270) 22

Edmund Kavčić

Delicatessenhandlung

Laibach, Prešerengasse.
Postversandt nicht unter 5 Kilo.

AVISO. Kärntner Römer-Quelle

Gefertigte Firma liefert den P. T. Con-
sumenten den berühmten Alpensüerling, die

in Kisten zu 50/2 Flaschen, ins Haus ge-
stellt, um 13 K und vergütet 3 K für die
Kiste mit leeren Flaschen zurück.
Karl Planinšek
Wienerstrasse 8. (4295) 4

Eiskeller und schöner grosser Weinkeller

sind sofort zu vermieten:
Maria Theresienstrasse
Nr. 2. (4611) 3-2

Passende Weihnachts- und Neujahrgeschenke

in Parfums, Parfumcassetten, Seifen,
Toilette-Artikeln, photographischen
Apparaten etc. empfiehlt

Anton Kanc

Droguerie in Laibach, Schellenburg-
gasse Nr. 3. (4595) 3

Gegründet 1870. Herren-, Gegründet 1870. Damen- und Kinder-Wäsche jeder Art

empfehlte in unerreichter Auswahl das renommierte

Wäsche-Geschäft

C. J. Hamann

Rathhausplatz Nr. 8

Wäsche-Lieferant mehrerer Officiers-Uniformierungen.

Wäsche nach Mass wird in kürzester Zeit angefertigt.
Exacte Arbeit und bekannt guter Schnitt.

Ich erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, dass die bei
mir erzeugte Wäsche

nicht,

wie es bei fast aller in den Handel kommenden Fabrikwäsche, besonders

Herren-Hemden,

der Fall ist, um denselben ein bestechendes Aussehen zu verleihen
und ein blendendes Weiß zu geben, mit dem die Gewebe wesentlich
schädigenden

Chlorwasser gewaschen und mit
Maschinen geglättet,

sondern

nach altem, die Stoffe nicht verder-
bendem System gereinigt und gebügelt
wird.

Diesem meinem Verfahren und weil ich zur Erzeugung der
Wäsche nur beste

B. Schroll'sche Stoffe

verwende, habe ich es zu danken, dass sich meine Wäsche, hauptsächlich

Herren-Hemden,

wegen ihrer außerordentlichen Haltbarkeit und deshalb auch Billigkeit
weit über die heimatischen Grenzen eines guten Rufes erfreuen. Dass
dem so ist, beweisen die seit Jahren eingelaufenen tausende von
schmeichelhaften Danksagungen sowie die täglich eintreffenden Nach-
bestellungen, und zwar aus Städten, wo es an Wäsche-Erzeugern
und Wäsche-Verkäufern gewiss nicht mangelt.

Mich auf Vorgehendes beziehend, bitte im Falle des Bedarfes
von Wäsche sich vertrauensvoll an meine Firma zu wenden, und
sichere im Vorhinein nach jeder Richtung streng reelle Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

C. J. Hamann

(4462) 6-3

Wäsche-Erzeuger.

Übernahme von Herren- und Damen-Ausstattungen.
Ausstattungen für Neugeborene.

Russische,
englische und
österreichische

Galloschen

nur erst-
classige
Fabrikate
empfehlte
(4170) 10

J. S. Benedikt

Laibach,
Alter
Markt.

Moll's Seidlitz Pulver

Nur echt, wenn jede
Schachtel und
jedes Pulver A. Moll's Schutzmarke
und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches
Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigernder Wirkung
und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativa,
Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (140) 52-49

Preis der Original-Schachtel 2 K.
Fälschate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein u. Salz

Nur echt, wenn jede Flasche
A. Moll's Schutz-
marke trägt und mit der Bleiplombe
«A. Moll» verschlossen ist.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerz-
stillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen
bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung

Preis der plombierten Original-Flasche K 1-90.
Hauptversandt durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.
In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.
Depôts: Laibach: Ubaldo von Trnkóczy, Apotheker; Stela: Jos. Močnik, Apotheker;
Rudolfswert: Jos. Bergmann, Apotheker.

Was soll ich schenken?

Schaff' gute Bücher in dein Haus!
Sie strömen eigne Kräfte aus
Und wirken als ein Segenshort
Auf Kinder noch und Enkel fort.

Ein gutes Buch sich stets erweist
Als eines Hauses guter Geist;
Der Segen, der ihm beigeht,
Sich stetig neu und wirksam hält.

Das schönste Weihnachtsgeschenk ist ein Buch!

Auswahl gediegener neuester Jugendschriften für Mädchen.

Adlersfeld-Ballestrem E. v., Pension	K 5 40	Hoffmann A., Zu jung	K 5 40
Malepartus	K 5 40	Hofmann E., Elli	3 -
Augusti Br., Kaiserreich und Gottesreich	7 20	Hofmann E., Vieablatt	3 -
Becker E., Amtmanns Thilde	4 80	Ideler L., Blumen am Wege	5 40
Becker K. v., Comtessen	5 40	Koppen L., Mauerpflänzchen	
Reh	5 40	Kränzchen-Bibliothek, Bd. 4.	
Becker K. v., Tante Aurores	5 40	Schulze-Schmidt B., Schat- tenblümchen	3 60
Erbin	5 40	Kränzchen-Bibliothek, Bd. 5.	3 60
Bergmeister L., Für unsere Mädchen	4 20	Clément B., Libelle	4 80
Biller E., Die Confusions- tante	4 80	Maul E., Die Liebessaat	3 60
Biller E., Im verwunschenen Schlösschen	4 80	Rhoden E. v., Das Musikan- tenkind	2 40
Clément B., Comtess Wally	3 60	Rittberg H. v., Fügungen	3 -
Clément B., Goldene Zeiten	5 40	Schanz Fr., Feuerflut	4 80
Eynatten C. v., Liesels Com- pagnon	5 40	Schanz Fr., Morgenroth	
Fischer M. R., Die Jüngste des Kleeblattes	6 -	Schumacher T., Das Thurm- engele	3 60
Giese M., Traudchen	2 40	Stöckert F., Prinzessin Beate	2 40
Giese M., Trostblümchen	2 40	Stöckert F., Gertruds Tage- buch	2 40
Gumpert Th. v., Rosen und Dornen	2 40	Waldemar H., Freud und Leid	2 40
Halden E., In Treue bewährt	2 40	Wildermuth A., Gut Freund	5 40
Halden E., Waldfräulein	6 -	Junge Mädchen, ein Alma- nach, herausgegeben von Fr. Schanz	9 60
Halden E., Goldschmieds Töchterlein	4 80	Töchteralbum, 47. Band, her- ausgegeben von Th. von Gumpert	9 -
Hartner E., Versuche und Erfolge	4 80	Der Jugendgarten, XXVI. Band	8 10
Helm Cl., Backfischens Leiden und Freuden	3 60	Herzblättchens Zeitvertreib, 46. Band, herausgegeben von Th. v. Gumpert	7 20
Helm Cl., Elfriede	6 -	Das Kränzchen, Band XIII.	12 -
Helm Cl., Friedas Mädchen- jahre	3 60		
Hoff E. v., Aus goldener Mädchenzeit	3 60		

Grösstes Lager von Jugendschriften

zu beziehen von

(4412) 3-3

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach, Congressplatz 2.